GEMEINDE SONTHEIM an der Brenz

Finanzwesen

Vorlage: Informationsvorlage
IV/032/2023
AZ:

I. Vorlage

Verwaltungsausschuss am **12.09.2023** **öffentlich** Vorberatung

II. Tagesordnungspunkt

Erarbeitung von Kennzahlen

III. Anlagen

IV. Beschlussvorschlag

Siehe Darstellung des Sachverhalts

V. Finanzielle Auswirkungen

☐ keine

☐ Einnahmen: _____
☐ Ausgaben: _____

☐ Planmäßig	_____	HH-Stelle	_____
☐ Überplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
☐ Außerplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
☐ Deckungsvorschlag	_____	HH-Stelle	_____
☐ Verpf.ermächtigung	_____	HH-Stelle	_____

Darstellung des Sachverhaltes

Bereits in der letzten Sitzung des Verwaltungsausschusses wurde über die Erarbeitung von aussagefähigen Kennzahlen gesprochen. Einigkeit bestand darin, dass die Kennzahlen übersichtlich, aussagefähig und mit einem vertretbaren Aufwand zu ermitteln sein müssen.

Auch im kommunalen Bereich gibt es bereits eine Vielzahl von Kennzahlen, die auf Grundzahlen beruhen wie z.B. die finanziellen Grundzahlen (Gesamtaufwand, Sachaufwand, Personalaufwand), personelle Grundzahlen (Anzahl der Stellen, Anzahl in der Verwaltung) Grundzahlen der Gebäudewirtschaft (Nutzflächen, Instandhaltungsaufwand, Bewirtschaftungsaufwand), Grundzahlen der Einrichtungen (Plätze, Besucher, Kapazitäten), Leistungskennzahlen (Fallzahlen, Wirkung, Bearbeitungsdauer), Qualitätsmessungen (Beschwerden, Widersprüche), statistische Einwohnerzahlen und weitere wie z.B. Gemarkungsfläche, Straßenlängen etc.
Diese Aufzählung ist nicht abschließend und zeigt bereits deutlich, dass man schon mit der Ermittlung der Grundzahlen viel Zeit verbringen kann, wobei ein Großteil dieser Zahlen zunächst einen großen einmaligen Aufwand verursachen und danach mit einer ordentlichen Pflege auf einem guten Stand gehalten werden können.

Aus den Grundzahlen können dann Kennzahlen ermittelt werden, wie z.B. den Steuerertrag je Einwohner, die Anzahl der Personalstellen je Einwohner, etc. Daneben gibt es dann weitere finanzwirtschaftliche Kennzahlen wie z.B. der Kostendeckungsgrad, die Abschreibungsquote, die Zinslastquote, etc.
Im Bereich der Gebäudebewirtschaftung sind Kennzahlen gerade vor dem Hintergrund der massiv gestiegenen Heizkosten besonders wichtig und aussagefähig und dienen zur Steuerung des Handelns.
Nutzungs- oder Auslastungsquoten dienen zur Beurteilung ob die Einrichtung und deren Vorhaltung tatsächlich sinnvoll und notwendig ist.

Zur Sitzung werden weitere Ausführungen hierzu gemacht, wobei das Thema Kennzahlen einer dauerhaftes Thema sein wird.